

Deutsch-polnisches Gemeinschaftsseminar mit Exkursion nach Polen

Der „Korridor“ – Polnisch-deutsche Grenzziehung 1918-1920

Montag, 16-18 Uhr, HS 4429, Beginn 16. April 2018

16. April Aufnahme und Verteilung der Themen
23. April Einführung: Pflichtlektüre : Roger Moorhouse – „The Sore that would never heal“:
The Genesis of the Polish Corridor. In “Diplmacy and Statecraft” Sept. 2015, vol. 16,
S.603-613
30. April Danzig, Westpreußen 1793-1914; preußische Herrschaft
7. Mai Polen im Ersten Weltkrieg – Die deutsche Besatzungspolitik im Generalgouvernement
(1915-1918)
14. Mai Alliierte Polenpolitik (Frankreich, England, USA) während des Weltkrieges
21. Mai Der „Großpolnische Aufstand“
28. Mai Die polnischen Forderungen in Versailles. – Die Argumentation von Dmowski und
Paderewski
4. Juni Die deutsche Stellungnahme in Versailles
11. Juni Durchlauf der Kurzreferate für die Exkursion

Gemeinschaftsexkursion

- Donnerstag, 14. Juni Bahnfahrt nach Danzig, 7.50 Uhr ab Freiburg, 20 Uhr an Tczew/Dirschau
Zustieg der polnischen Kommilitonen in Poznań
- Freitag, 15. Juni Stadtbesichtigung: Das historische Danzig
Seminarsitzung: Die freie Stadt Danzig
- Samstag, 16. Juni Danzig: Besichtigung der Stätten des Krieges; Besuch des Museums für den
Zweiten Weltkrieg, der Gedenkstätte an der Alten Post, der Westerplatte und
eventuell des Konzentrationslagers Stutthof
*Seminarsitzung: Sozialprofil der Bevölkerung in der Freien Stadt: Deutsche-
Polen-Kaschuben-Juden*
- Sonntag, 17. Juni Fahrt von Danzig nach Karwica (Standquartier in Masuren) über Nowy
Dwór/Neuhof, Elbląg/Elbing (kurze Stadtbesichtigung), Malbork /Marienburg
(Besichtigung der Burganlage), Morąg/Mohrungen (Besuch der Herder-
Gedenkstätte), Olsztyn/Allenstein
Ankunft in Karwica: ca. 22 Uhr
- Montag, 18. Juni Karwica: Rundgang, Ruhetag
*Seminarsitzung: Konfliktfeld der neuen Grenzziehung in Masuren:
Dzialdowo/Soldau*

Prof. em. Dr. Bernd Martin
Prof. Dr. Willi Oberkrome
Historisches Seminar
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

Prof. Dr. Bożena Górczyńska
Instytut Historii UAM
Poznań

- Dienstag, 19. Juni Karwica: Fahrt über Szczytno/Ortelsburg (Besuch des masurischen Museums) nach Tannenberg (Gedenkstätten 1914 und 1410), nach Działdowo/Soldau (Besuch des Museums)
- Mittwoch, 20. Juni Busfahrt über Ełk/Lyck nach Olecko/Treuburg (Besuch des Museums), Weiterfahrt über Giżycko/Lötzen (ehemaliges Abstimmungsdenkmal), Stynort/Steinort zur Wolfschanze (Besichtigung);
Seminarsitzung: Die Volksabstimmung in Masuren 1920
- Donnerstag, 21. Juni Karwica;
Seminarsitzung: Ostpreußen in nationalsozialistischer Zeit. Die Sozialpolitik des Gauleiters Koch
Fahrt von Karwica nach Olsztyn/Allenstein (unterwegs Besichtigung sog. Koch-Häuser/Kochniczki) Zugfahrt nach Poznań/Posen, ab 17.39 Uhr, an 21.02 Uhr
- Freitag, 22. Juni Konferenz im Collegium Historicum der UAM, 9.00 – 18.00 Uhr
- Samstag, 23. Juni Konferenz, 9.00 – 13.00 Uhr;
nachmittags Besichtigung des preußischen Posen und der Stätten des Großpolnischen Aufstandes
- Sonntag, 24. Juni Besichtigung des nationalsozialistischen Posen (Schloss, evtl. Fort 7 (Internierungs- und Konzentrationslager))
Abfahrt des Zuges: 13.33 Posen Hbf, Umsteigen in Berlin und Karlsruhe, Ankunft in Freiburg, Mo.25.Juni, 00.20 Uhr